

# Wie groß ist der Druck auf Viertkasslehrer?

**Beitrag von „lolle“ vom 9. Dezember 2007 17:56**

Wir haben in diesem Jahr auch ganz stark mit dem Leistungsniveau unserer Fünftklässler zu kämpfen.

Beim Gespräch mit der Grundschullehrerin hat diese mir bestätigt, dass sie bei den schwachen Schülern gegenüber den Eltern Bedenken geäußert habe, die Eltern es jedoch unbedingt am Gymnasium versuchen wollten. Die Lehrerin hat dann dem Druck nachgegeben.

Im Gespräch mit der entsprechenden Mutter (die von meinem Gespräch mit der Grundschullehrerin nichts wusste) hat mich diese angesichts der vielen 5er, die ihr 10jähriger Sohn in den ersten Wochen am Gymnasium geschrieben hat, eiskalt angelogen und behauptet, es habe in der Grundschule nie Probleme gegeben und die Lehrerin habe keinerlei Bedenken gehabt.

Der arme Junge hat jetzt mehrmals in der Woche Nachhilfe.

Einerseits tut es mir weh, die Kinder weinen zu sehen, wenn ich Arbeiten und Tests zurückgebe, aber wirklich helfen kann ich ihnen auch nicht.

Ich wünschte, es gäbe wie in Bayern ein Übertrittszeugnis, so dass die Gymnasiallehrer sich wenigstens in etwa ein Bild von den bisherigen Leistungen ihrer Schüler machen können - von mir aus erst zum Halbjahr, wenn man sich ein eigenes Bild gemacht hat...

Frustrierte Grüße

Lolle